

Internet: <https://peter-hug.ch/archeley>

MainSeite 51.834

Archeley 3 Wörter, 22 Zeichen

Archeley, s. Arkeley.

Arkeley (Archeley), die vom 14. bis 17. Jahrh. übliche Gesamtbezeichnung für das Geschütz- und Kriegsbauwesen. Im 14. und 15. Jahrh. verstand man unter Arkeley die Zunft der Blydner (s. Blyde) und die von ihnen bedienten Kriegsmaschinen (s. Antwerk); der Vorsteher der Arkeley hieß Zeugmeister oder Gezeugmeister. Im 15. Jahrh. ging der Name Arkeley auf das eigentliche Geschützwesen über. Im 16. Jahrh. bestand das Personal der Arkeley aus Gezeugmeistern und Büchsenmeistern (Konstabels), die freie Meister ihrer zunftmäßigen Kunst waren, und aus Stücknechten, die für gröbere Arbeiten bestimmt und meist nur zeitweilig aus dem Fußvolk entnommen und der Arkeley zugeteilt waren. Unter dem Oberbefehlshaber der Arkeley, dem Oberstzeugmeister oder Feldzeugmeister, stand nicht nur die gesamte Artillerie mit Zubehör, sondern auch die Pioniere (Schanzbauer), der Brückenbau und das gesamte Schanzwesen.

Ende **Arkeley**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 1. Band, Seite 883 [Suche = 51.885] im Internet seit 2005; Text geprüft am 3.11.2011; publiziert von Peter Hug; Abruf am 15.10.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/51_0886?Typ=PDF

Ende eLexikon.